



## **Ergebnisse des Fahrradklimatests 2016 für Königswinter**

Königswinter, 27. Juni 2017

# Bundesweiter Fahrradklimatest im Herbst 2016 – erstmalig ausreichende Teilnehmerzahl in Königswinter

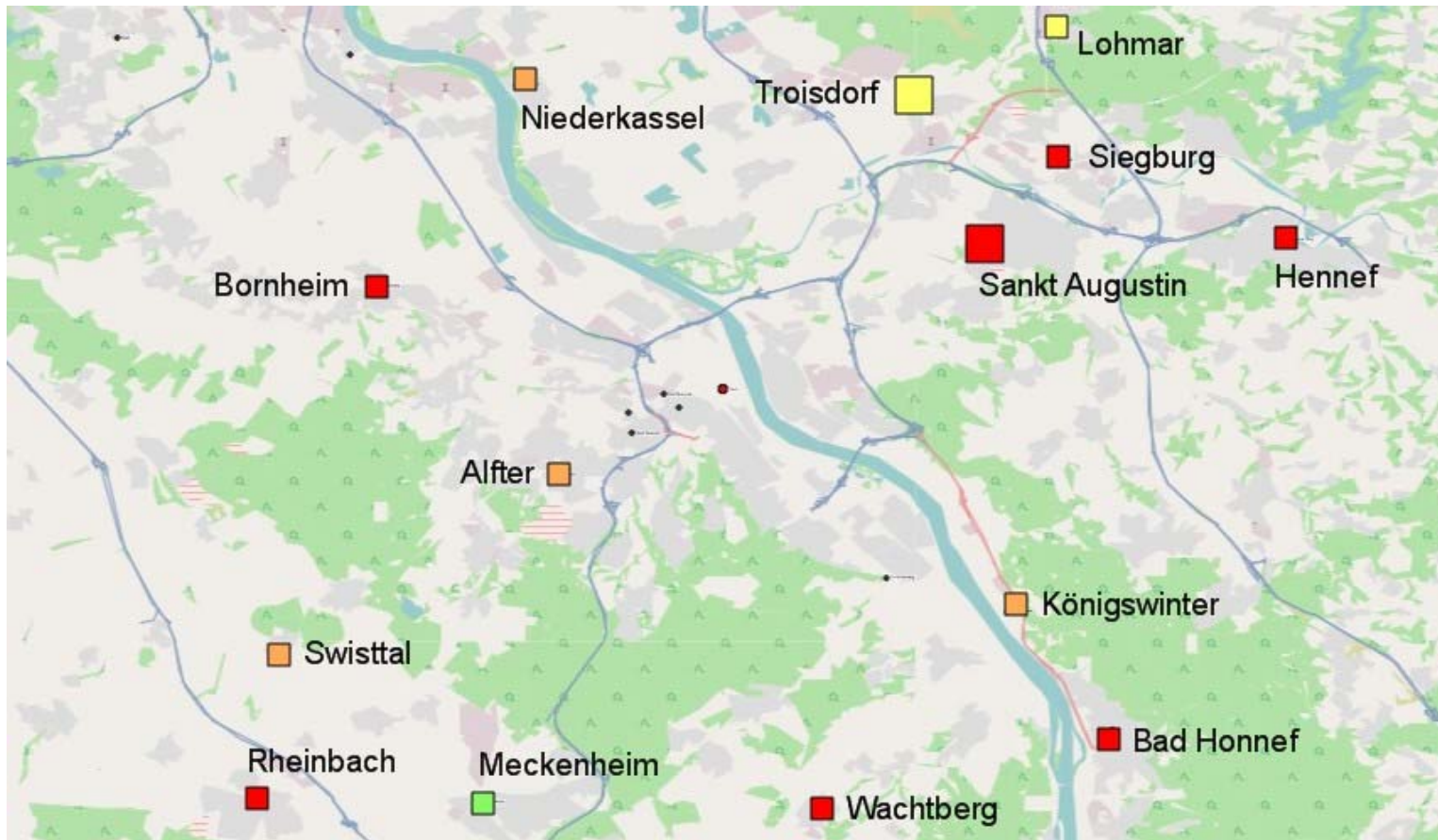
## Studiensteckbrief

- Durchführung als bundesweite nicht-repräsentative Online-Befragung
- Befragungszeitraum: Herbst 2016
- Teilnehmerzahl: bundesweit > 120.000, davon in Königswinter: 112 (2014: 11)
- Mindestteilnehmerzahl zur Auswertung: 50
- Anzahl Fragen: 27
- Förderung durch das Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur aus Mitteln des Nationalen Radverkehrsplans 2020

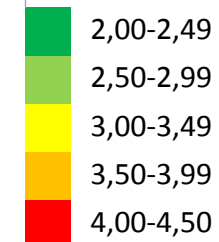


# Königswinter konnte sich hinter den AGFS\*-Mitgliedern Meckenheim, Lohmar und Troisdorf platzieren

## Ergebnisse der Kommunen des Rhein-Sieg-Kreises


















### Legende für Gesamtbewertung (Schulnotenskala von 1-6)



\* AGFS: Arbeitsgemeinschaft fußgänger- und fahrradfreundlicher Städte, Gemeinden und Kreise NRW e.V.

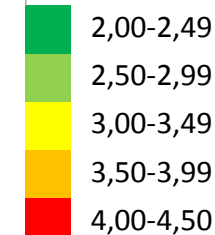
# Königswinter liegt kreisweit im vorderen Mittelfeld und knapp 0,3 Skalenpunkte hinter vergleichbaren Städten

## Ergebnisse der Kommunen des Rhein-Sieg-Kreises

Kommune	Größenkl.	Interviews		Gesamtnote
Meckenheim	<50	162		2,69
Lohmar	<50	74		3,48
Troisdorf	50-100	63		3,48
Niederkassel	<50	115		3,86
Swisttal	<50	67		3,88
<b>Königswinter</b>	<b>&lt;50</b>	<b>112</b>		<b>3,89</b>
Alfter	<50	98		3,94
Hennef	<50	207		4,08
Siegburg	<50	141		4,09
Sankt Augustin	50-100	121		4,11
Bad Honnef	<50	51		4,13
Bornheim	<50	80		4,41
Wachtberg	<50	59		4,41
Rheinbach	<50	150		4,42
Rhein-Sieg-Kreis		1500		3,92
<b>Deutschland</b>	<b>&lt;50</b>			<b>3,71</b>



### Legende für Gesamtbewertung (Schulnotenskale von 1-6)

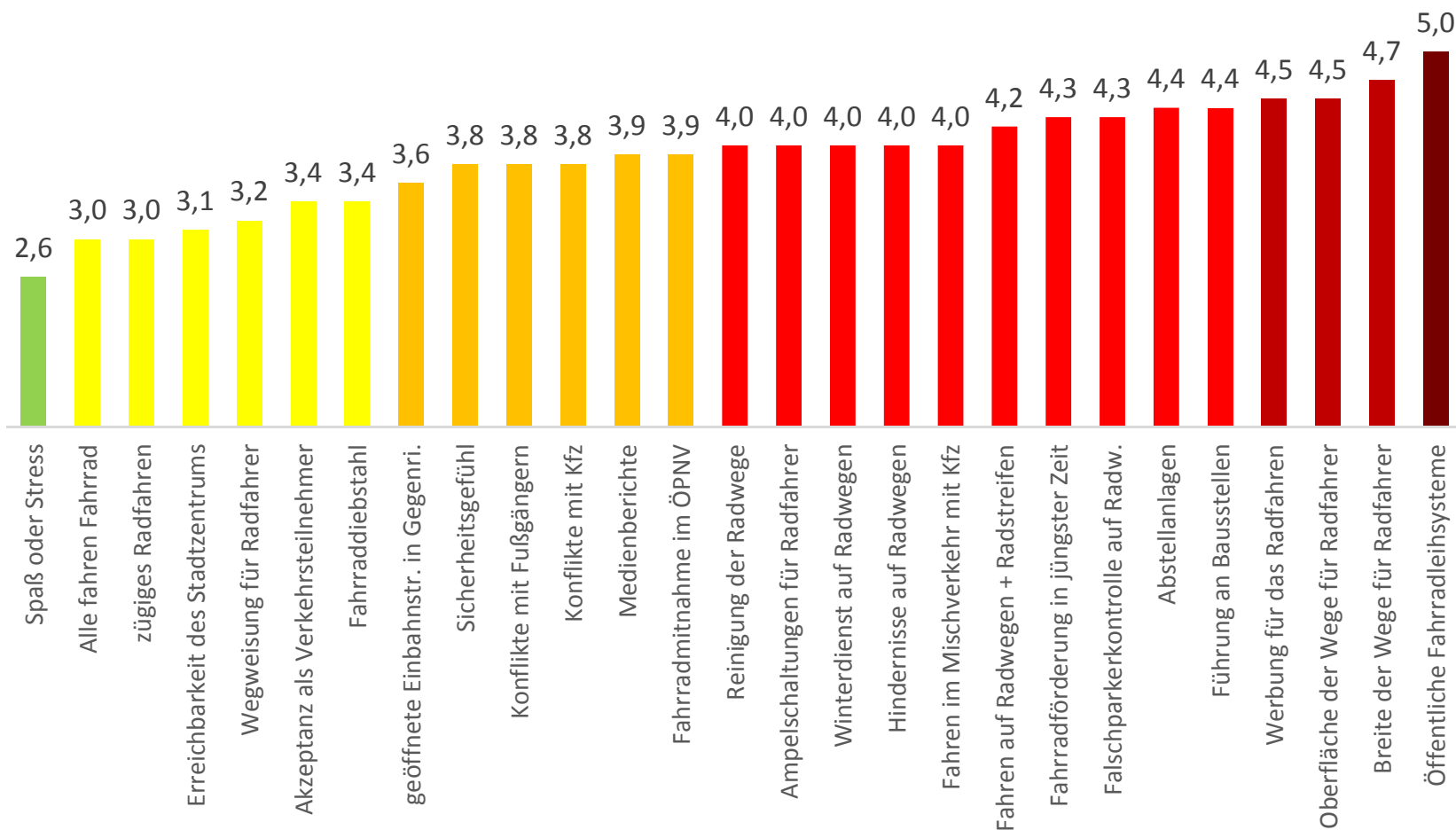


### Stadtgrößenklasse: <50.000 EW



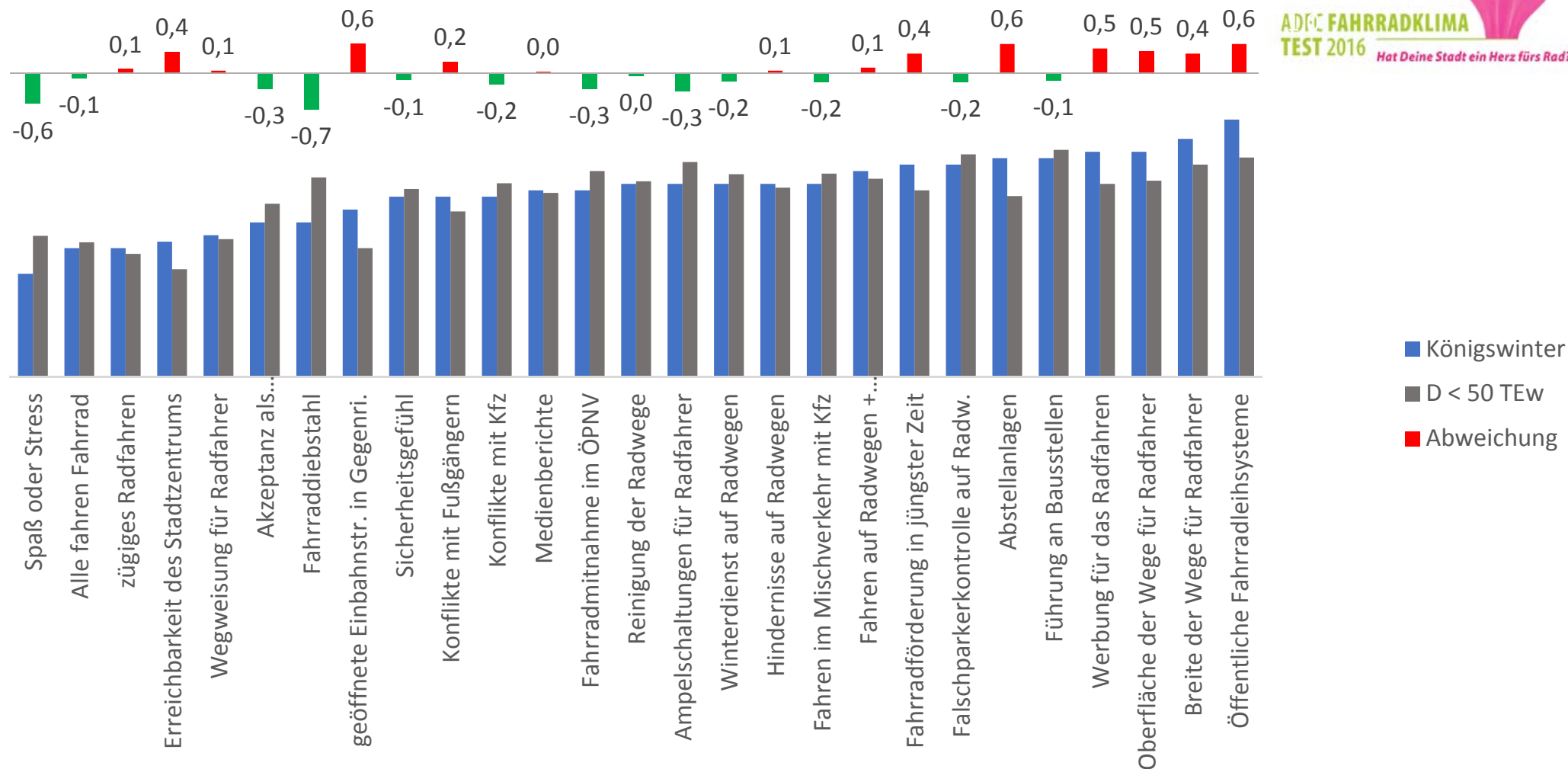
# Radfahren macht in Königswinter Spaß – schwache Bewertungen u.a. für Radwegbreite und -oberflächen

## Durchschnittsbewertung der Einzelfragen in Königswinter



# Spezifische Schwächen in Königswinter sind Abstellanlagen und Einbahnstraßen, Diebstahl überdurchschnittlich

## Königswinter: Abweichungen vom Durchschnitt vergleichbarer Kommunen



# Die Befragten bemängeln v.a. die Radwegsituation am Rhein und die fehlende Berg-Tal-Verbindung

## Exemplarische Anmerkungen der Befragten



„Es gibt keine Möglichkeit sicher in die Innenstadt von Königswinter zu gelangen. Die Straßen sind oft schmal.“

„Es gibt keine vernünftige/ungefährliche Radwegverbindung zwischen dem Bergbereich und dem Talbereich.“

„Ich ärgere mich, wenn ich sehe, wie toll die Fahrbahn der L268 saniert wurde und wie grottenschlecht der Radweg geblieben ist.“

„Bergseits der vierspurigen Hauptstraße existiert kein brauchbarer Radweg an der Stadt vorbei.“



„Am Rheinufer sind die Radwege auf dem Stand von 1950 stehen geblieben und nicht geeignet für Begegnungsverkehr.“

„In Königswinter wird viel zu wenig fürs Fahrrad fahren getan. Durch Einbahnstraßen wird das Radfahren zur Weltreise.“

„Am Rhein ist klarere Kennzeichnung des Bereichs für Fußgänger und Radfahrer nötig. Es kommt fast an jedem WE zu Kollisionen.“

Anmerkungen bei 39 von 112 Teilnehmern.

Für Rückfragen stehen wir gern zur Verfügung

---



**Dr. Peter Lorscheid**

Verkehrspolitischer Sprecher des ADFC  
für den rechtsrheinischen Rhein-Sieg-Kreis

Tel.: 0152 31934955

[verkehrsplanung-rsk-rr@adfc-bonn.de](mailto:verkehrsplanung-rsk-rr@adfc-bonn.de)

**Ludwig Wierich**

Verkehrsplaner des  
ADFC in Königswinter

Tel.: 0151 70042051

[ludwig.wierich@adfc-bonn.de](mailto:ludwig.wierich@adfc-bonn.de)